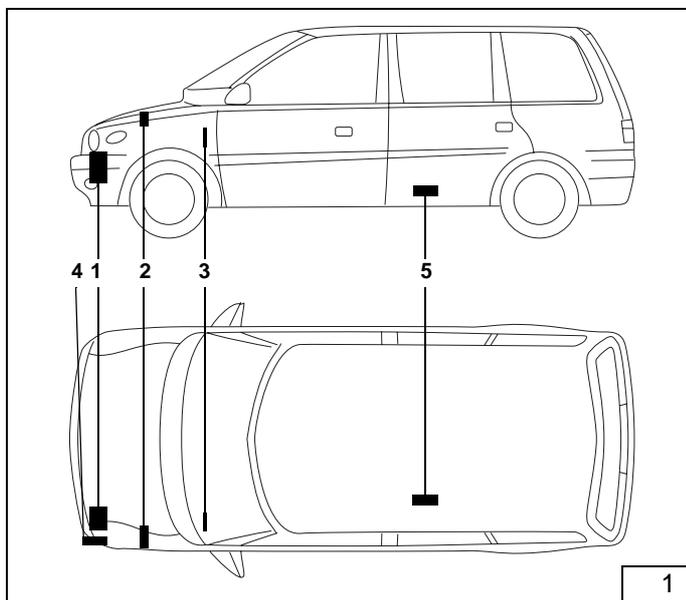


Standvorwärmung *Thermo Top Z/C*

Prüfzeichen ~~~ S 289



Legende zu Bild 1

- 1 Standvorwärmung Thermo Top Z/C-D
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm

Aufrüstung Zuheizer Z auf Standvorwärmung C

Mazda

Premacy TDI 323 TDI

Diesel

mit oder ohne manueller Klimaanlage
nicht bei Automatikgetriebe

nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Tabelle Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

In jedem Fall sind die Zulassungsvorschriften auf Seite 2 zu beachten!

Inhaltsverzeichnis

Premacy TDI	1	Einbau Heizgerät	8
323 TDI	1	Einbindung in den Wasserkreislauf	9
Standvorwärmung / Aufrüstkit	2	Abschließende Arbeiten	11
Gültigkeit	2		
Vorwort	2		
Allgemeine Hinweise	3		
Vorarbeiten	3		
Flachsicherungshalter, Massestützpunkt, Gebläserelais und Zusatzrelais	4		
Gebläseansteuerung	5		
Vorwähluhr 6			
Heizgerät ausbauen und Umwälzpumpe montieren	7		
Ansteuerung des Heizgerätes	7		
Ansteuerung der Umwälzpumpe	8		

Standvorwärmung / Aufrüstkit

Menge Bezeichnung

Bestell-Nr.

1 Aufrüstkit Mazda Premacy / 323

976 82A

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
Mazda	Premacy	CP	e1*98/14*0116*..

Motortyp	Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm ³
RF	Diesel	66	1998
RF	Diesel	74	1998

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
Mazda Motor (J)	Mazda 323 TDI	BJ	e1*97/27*0094*..
Mazda Motor (J)	Mazda 323 TDI	BJ	e1*98/14*0094*..

Motortyp	Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm ³
RF	Diesel/4	66	1998
RF	Diesel/4	74	1998

Vorwort

Diese unverbindliche Aufrüstanleitung gilt für die Pkw Mazda Premacy TDI und 323 TDI - Gültigkeit siehe Tabelle - Modelljahr 1999 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanleitung und Betriebsanweisung" **Thermo Top Z/C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen
- Alle Längenangaben sind, wenn nichts anderes vermerkt ist, in mm angegeben

Vorarbeiten**Motorraum**

- Batterie abklemmen und ausbauen
- Batterieträger ausbauen
- Luftfiltergehäuse ausbauen
- Druck vom Kühlsystem ablassen

Fahrzeuginnenraum

- Fußraumverkleidung Fahrer- und Beifahrerseite ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Radhausverkleidung vorne links im Bereich des Stoßfängers lösen

Fahrzeugunterseite

- Unterfahrschutz links ausbauen (wenn vorhanden)

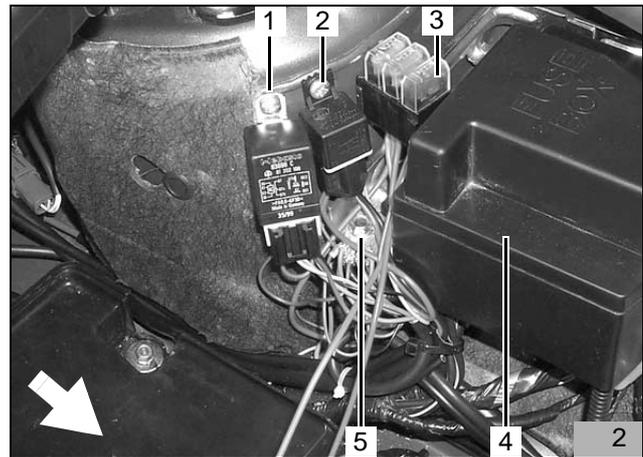
Flachsicherungshalter, Massestützpunkt, Gebläserelais und Zusatzrelais

Premacy TDI (Bild 2)

HINWEIS:

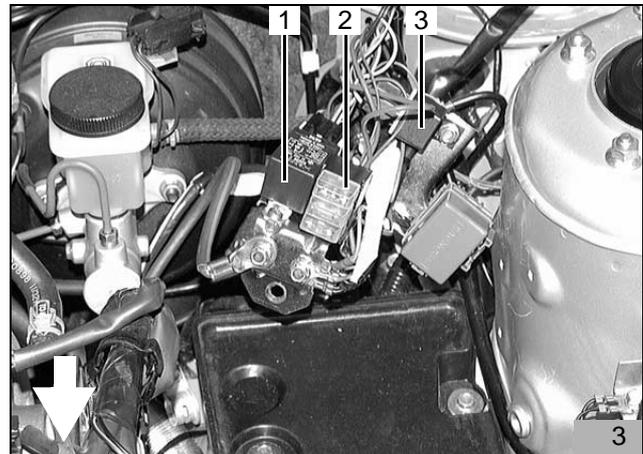
Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Lochbild des Zusatzrelais (2/1) und des Gebläserelais (2/2) wie in Bild 2 dargestellt auf den Federbein-dom übertragen
- Bohrungen \varnothing 4,0 mm bohren
- Zusatzrelais und Gebläserelais mit Blechschrauben 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter (2/3) vom Kabelbaum Aufrüstkit auf vorhandenen Sicherungshalter aufstecken
- Masseleitungen zusammen mit den fahrzeugeigenen Minusleitungen mit vorhandener Schraube (2/5) gemäß Bild 2 befestigen
- Plus-Leitung rot am Plusstützpunkt im Sicherungs/Relaiskasten (2/4) anschließen
- Kabelbaum für Vorwähluhr und Gebläseansteuerung durch vorhandene Kabeltülle in den Fahrzeuginnenraum führen
- Kabelbaum Heizgerät Ansteuerung gn/ws und Kabelbaum Umwälzpumpe bl/br zum Heizgerät verlegen
- Kabelbaum mit Kabelbindern befestigen



323 TDI (Bild 3)

- Lochbild des Zusatzrelais (3/1) wie in Bild 3 dargestellt auf den fahrzeugeigenen Massestützpunkt übertragen
- Bohrung \varnothing 4,0 mm bohren
- Zusatzrelais mit Blechschraube 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter (3/2) vom Kabelbaum Aufrüstkit auf vorhandenen Sicherungshalter aufstecken
- Plus-Leitung an Batterie-Plus anschließen
- Gebläserelais (3/3) und Masseleitungen mit Schraube M6x12, Zahnscheibe und Bundmutter wie in Bild 3 dargestellt in vorhandener Bohrung befestigen
- Kabelbaum für Vorwähluhr und Gebläseansteuerung durch vorhandene Kabeltülle in den Fahrzeuginnenraum führen



HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

Gebläseansteuerung

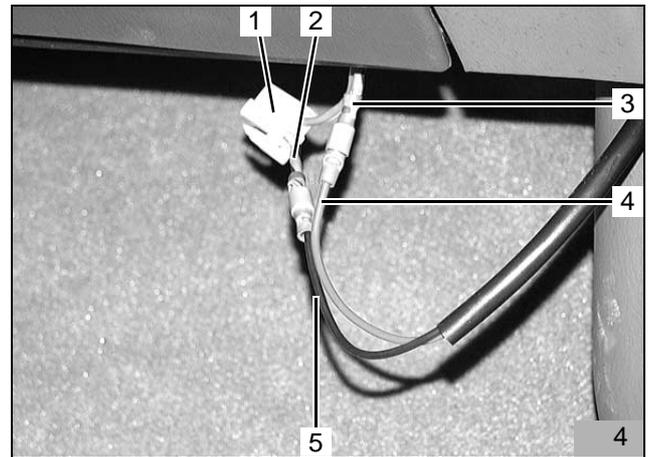
alle Fahrzeuge

- Stecker (4/1) am Gebläsemotor abziehen

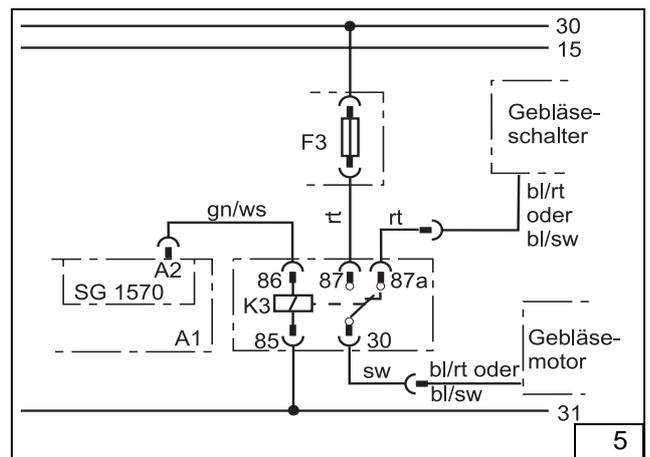
HINWEIS:

Je nach Fahrzeugausstattung ist die Leitungsfarbe von Leitung (4/2, 3) blau/rot oder blau/schwarz!

- Leitung blau/rot oder blau/schwarz (4/2, 3) ca. 50 mm vor dem Stecker trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen



- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 5 herstellen
- Leitung rot (4/4) von Gebläse-
relais K3/87a mit Leitung blau/rot oder blau/schwarz (4/3) vom Gebläse-
schalter verbinden
- Leitung schwarz (4/5) vom Gebläse-
relais K3/30 mit Leitung blau/rot oder blau/schwarz (4/2) zum Stecker
Gebläsemotor verbinden



Vorwahluhr

Premacy TDI (Bild 6)

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (6/1) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen!



323 TDI (Bild 7)

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (7/1) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen!



alle Fahrzeuge

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf die Displayanzeige drücken! Beim Bohren auf dahinterliegende Bauteile achten!

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der in Bild 6 (Premacy), bzw. Bild 7 (323) vorgeschlagenen Position aufkleben
- zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

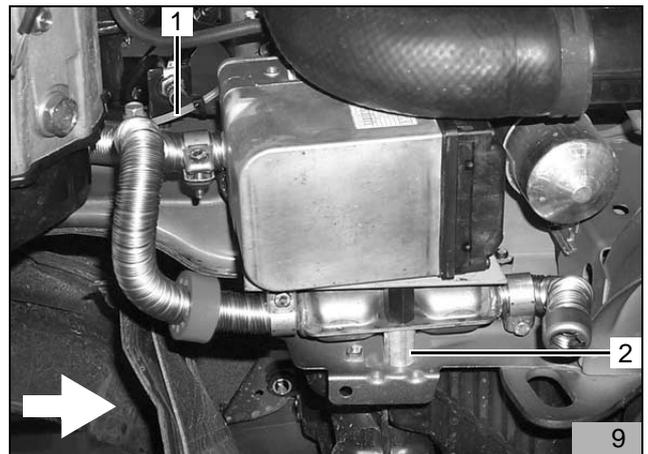
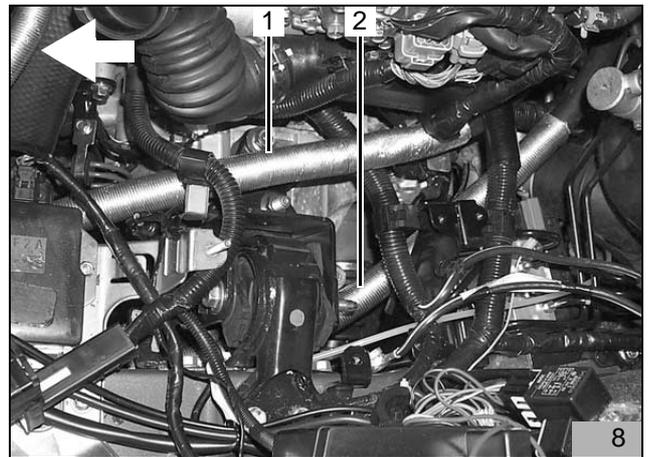
- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken

Heizgerät ausbauen und Umwälzpumpe montieren

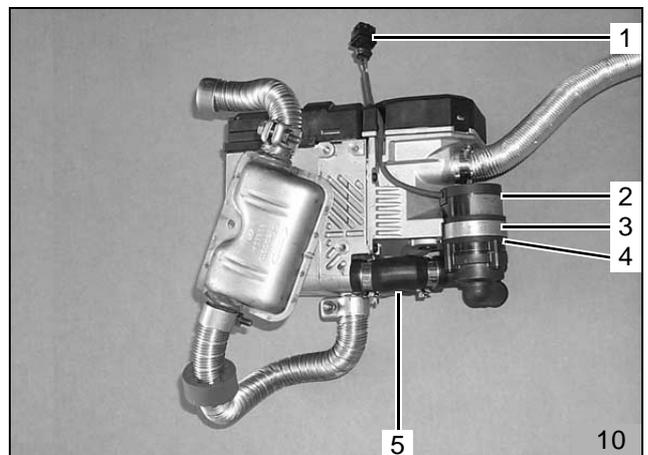
HINWEIS:

Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

- Wasserschlauch (8/2) vom fahrzeugeigenen Wasserschlauch vom Motoraustritt zu Heizgerät-Wassereintritt komplett ausbauen
- Wasserschlauch (8/1) vom fahrzeugeigenen Wasserschlauch vom Wärmetauscher zu Heizgerät-Wasseraustritt am Heizgerät-Wasseraustritt abbauen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (9/1) am Heizgerät-Brennstoffeintritt abbauen
- Schraube M6x50 und Distanzscheibe 30mm (9/2) ausbauen
- Heizgerät komplett mit Brennluftleitung und Abgasanlage vom Halter abschrauben
- Kabelbaum vom Heizgerät abstecken

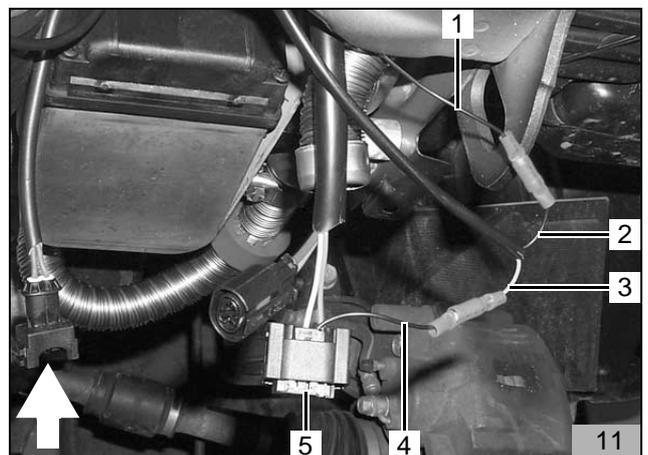


- Beiliegende Umwälzpumpe (10/2) unter Verwendung von Schlauchstück (10/5), Gummiring (10/4), Federbandschelle (10/3), Torx-Schraube und 2 Schlauchschellen am Heizgerät montieren
- Kabel (10/1) gemäß Bild 10 verlegen



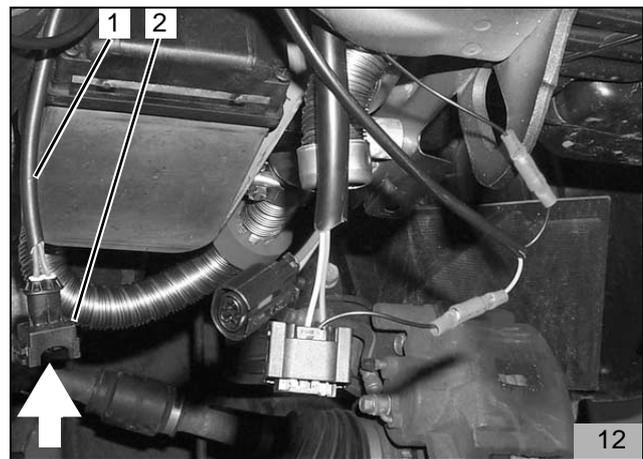
Ansteuerung des Heizgerätes

- Leitung schwarz (11/1,4) am Stecker (11/5) X14 Pin 3 (vom Temperaturschalter) ca. 20mm vor dem Stecker trennen
- Kabelbaum (Einschaltsignal) mit Leitungen grün (11/3) und schwarz (11/2) an der Trennstelle ablängen
- Verbindungen gemäß Schaltplan der Einbauanweisung mit beiliegenden Rundsteckverbindern herstellen
- Leitung schwarz (11/4) zum Heizgerät mit Leitung von K3/86 grün (11/3) verbinden
- Leitung schwarz (11/1) vom Temperaturschalter mit Leitung schwarz (11/2) vom Zusatzrelais E2 verbinden



Ansteuerung der Umwälzpumpe

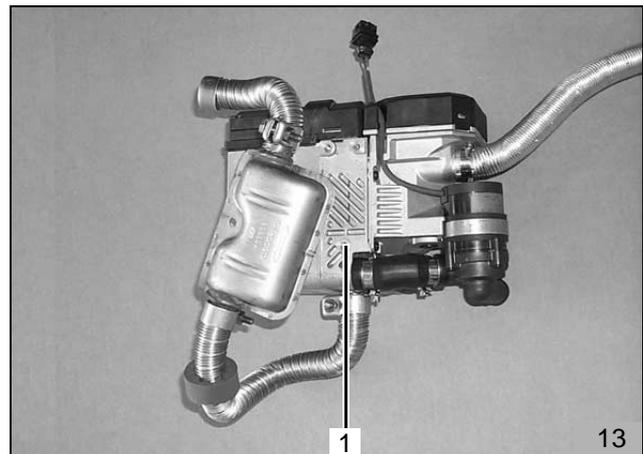
- 2-adrige Leitung (12/1) braun und blau zum Einbauort des Heizgerätes verlegen und ablängen
- Beiliegenden Stecker (12/2) unter Verwendung der Steckkontakte und der Kabelabdichtungen so am Kabelbaum anschließen, daß beim Zusammenstecken mit der Umwälzpumpe die Verbindungen wie folgt hergestellt werden
- Leitung blau vom Zusatzrelais 87b mit Leitung schwarz zur Umwälzpumpe verbinden
- Leitung braun (Masse) mit Leitung braun zur Umwälzpumpe verbinden



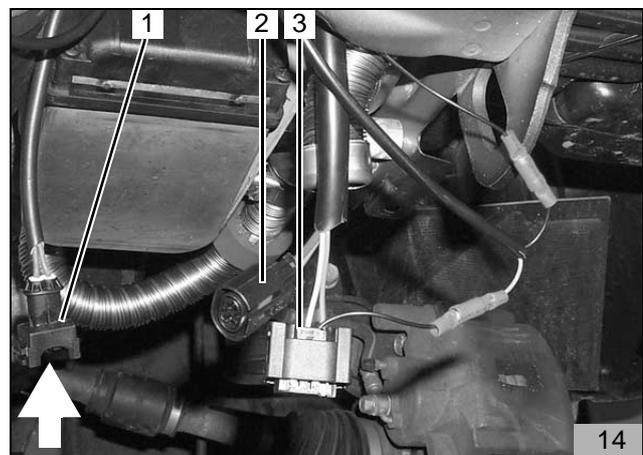
Einbau Heizgerät

HINWEIS:

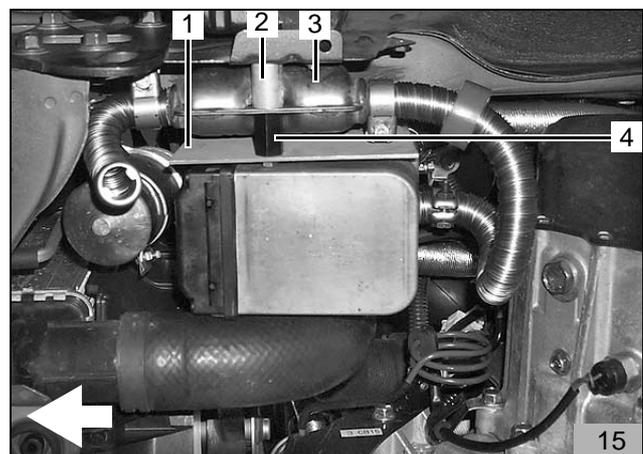
Zur Befestigung des Halters sind nur die Spezialschrauben Typ EJOT PT zu verwenden!
 Bei der Befestigung des Heizgerätes zwischen Halter und Heizgerät an der einzelnen EJOT-Schraube (13/1) 2 Karoseriescheiben einfügen!



- Heizgerät zum Einbauort führen und dabei Stecker (14/2,3) am Heizgerät aufstecken und Kabelbaum Umwälzpumpe (14/1) verbinden



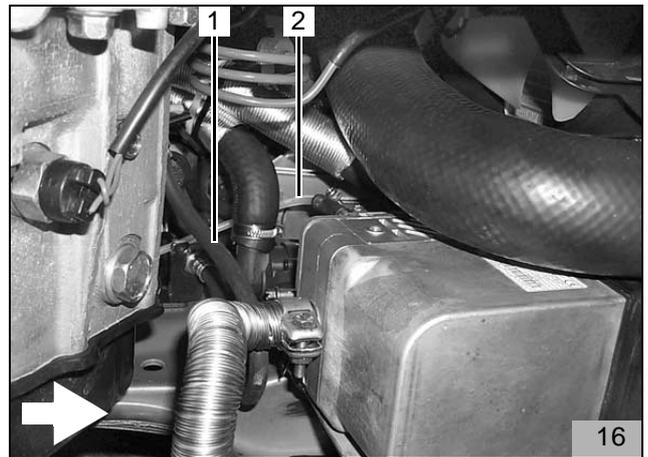
- Heizgerät wie in Bild 15 dargestellt mit 3 Spezialschrauben Typ EJOT PT am Halter (15/1) befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm), dabei zwischen Halter und Heizgerät an der einzelnen EJOT-Schraube (13/1) 2 Karoseriescheiben als Distanzscheiben einfügen
- Abgasschalldämpfer (15/3) gemäß Bild 15 unter Verwendung von Schraube M6x50, Federring, Karoseriescheibe und Distanzscheibe 30mm (15/2) wieder an der Distanzmutter (15/4) am Halter befestigen



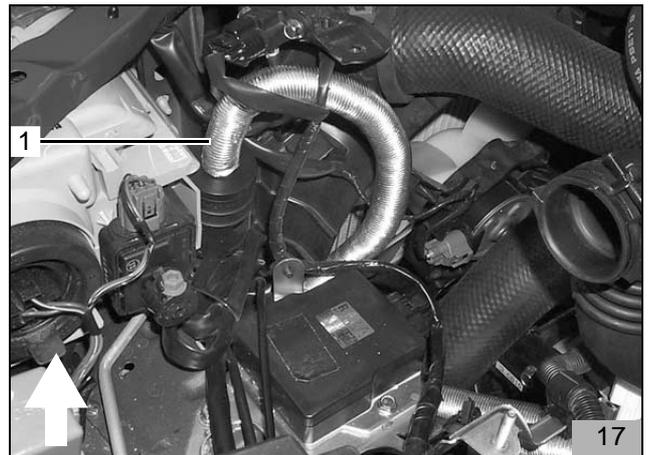
ACHTUNG:

Bei der Verlegung der Abgasanlage auf genügend Abstand zu Schläuchen und Leitungen, insbesondere auf die Kupplungsleitung, Radhausverkleidung und Unterfahrschutz achten!

- Leitung zur Kupplung (16/1) mit Kabelbindern von der Abgasleitung wegbinden
- Mecanyl-Brennstoffleitung (16/2) unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen wieder am Heizgerät anschließen



- Brennluftleitung (17/1) wieder gemäß Bild 17 verlegen und mit Kabelbindern befestigen

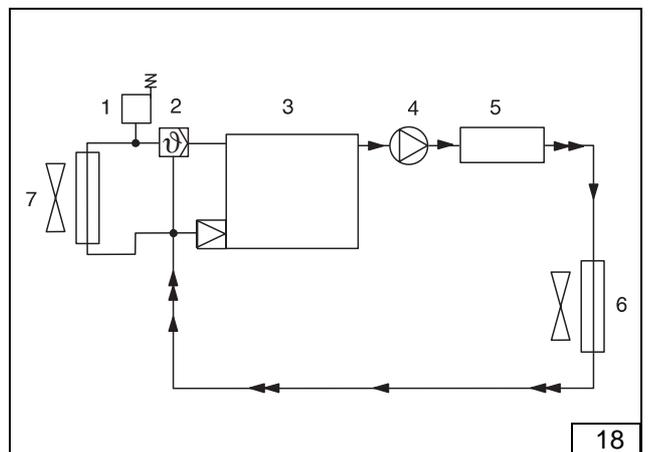
**Einbindung in den Wasserkreislauf****HINWEIS:**

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
Wasserschläuche knickfrei verlegen!

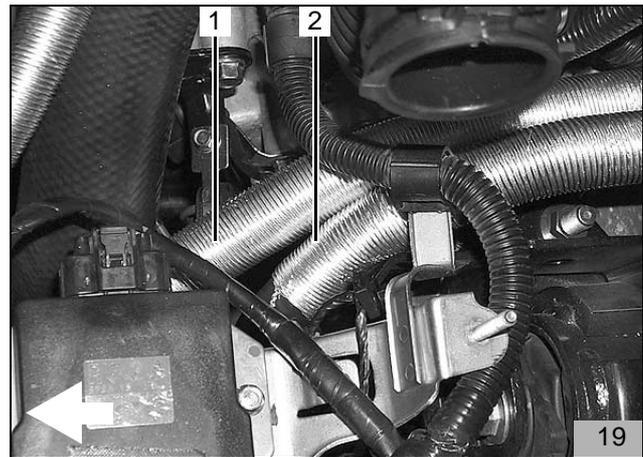
Im Folgenden wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 18)

Legende zu Bild 18:

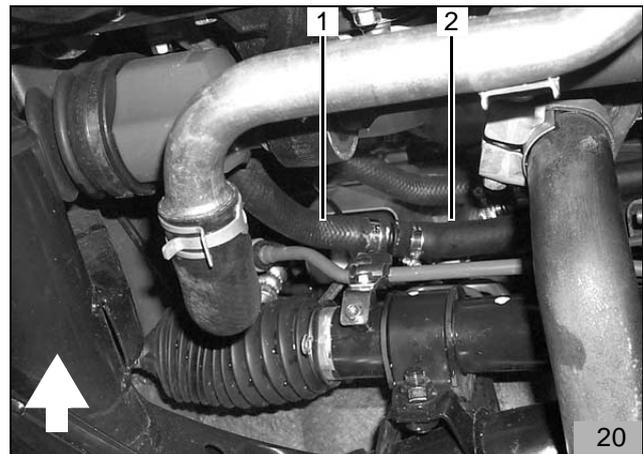
- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



- Wasserschlauch (19/1) vom fahrzeugeigenem Wasserschlauch zum Wärmetauscher wieder am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken, gemäß Bild 19 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Ausgebauten Wasserschlauch (8/2), (19/2) am geraden Ende um 50mm kürzen
- Ausgebauten Wasserschlauch (19/2) mit 90°-Bogen auf Umwälzpumpen-Wassereintritt aufstecken, gemäß Bild 19 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschlauch (19/2), (20/2) über dem Getriebe zum fahrzeugeigenen Wasserschlauch vom Motoraustritt (20/1) verlegen, auf Verbindungsrohr aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen

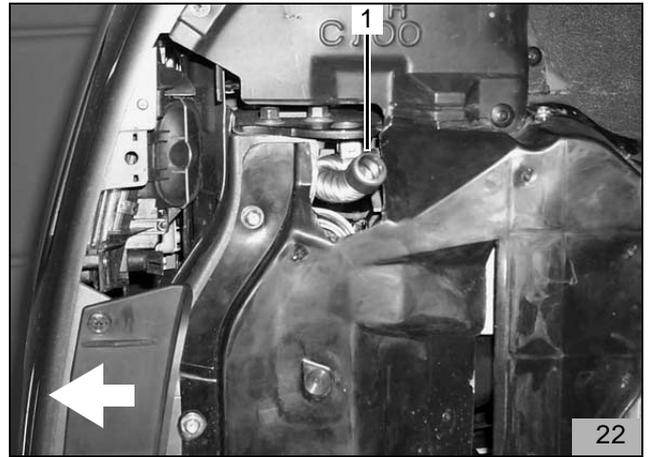


- Wasserschläuche wie von Bild 19 bis Bild 21 dargestellt ausrichten
- Wärmeschutzschläuche gemäß Bild 21 positionieren und alle Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen



Abschließende Arbeiten

- Bei der Befestigung der Radhausverkleidung auf Abstand zur Abgasleitung achten! Gummiprofil auf der Abgasleitung entsprechend positionieren
- Abgasleitung-Endstück (22/1) gemäß Bild 22 ausrichten



- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf „warm“ und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe „Betriebsanweisung/Einbauanweisung“



Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>